



Gemeinsamer Prüfantrag auf Anbringung roter Fahrbahnmarkierungen, sowie die Installation von Fahrbahnschwellen

Sehr geehrte Frau Limberg,

Sehr geehrter Bezirksbürgermeister,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wuppertal, 18.10.2022

die Fraktionen beantragen, die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob an den folgenden Schulwegrelevanten Stellen rote Fahrbahnmarkierungen aufgebracht werden können um die Achtsamkeit der Verkehrsteilnehmer zu erhöhen und die Sicherheit auf Schulwegen zu steigern.

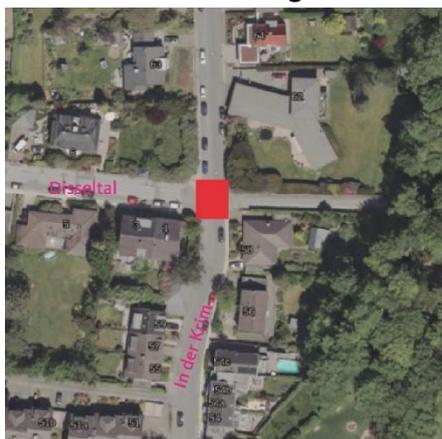
1) An der Blutfinke Einmündung Heckersklef



2) Rädchen Kreuzung Heidter Straße



3) In der Krim Einmündung Disseltal



Die **Verwaltung möge ebenfalls prüfen, inwieweit die Installation von Fahrbahnschwellen auf der Straße Rädchen vor dem Kreuzungsbereich Heidter Str. rechtlich möglich ist.**

Begründung:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf setzt sich seit langem für die Verbesserung der Verkehrssicherheit auf den Schulwegen im Stadtbezirk ein. Die unterzeichnenden Fraktionen sehen in der farbigen Markierung an vermeintlich kritischen Stellen eine sehr gute Möglichkeit, die Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer und Teilnehmerinnen zu erhöhen.

Auch wenn die farbige Markierung keine direkten Auswirkungen im Sinne der StVO. hat, kann diese durch optisches aufmerksam machen dazu beitragen Gefahren im Straßenverkehr vor allem für Schülerinnen und Schüler zu reduzieren.

Die Fahrbahnschwellen dienen zur Geschwindigkeitsreduzierung der Remscheid /Langenhaus kommenden Fahrzeuge.

Sabrina Beckmann
SPD

Dirk Müller
CDU

Martina Hafke
FDP

Claudia Schmidt
Die Grünen

Jürgen Köster